

WAS TUN? EIN FESTAKT

Jubiläumsproduktion des Theater Neumarkt Von Friederike Heller mit Musik von Peter Thiessen («Kante»)

Mit: Martin Butzke, Johannes Dullin, Maximilian Kraus, Yanna Rüger, Marcus Signer, Peter Thiessen/Alexander Paulick

Regie: Friederike Heller Bühne: Michael Simon Kostüme: Sabine Kohlstedt Dramaturgie: Ralf Fiedler

12. (Premiere), 14., 16., 18., 20., 30. Januar; 04., 05., 08., 09., 12., 18. Februar, jeweils 20 Uhr

Was als feuchtfröhlicher Festakt beginnt wird zu einer Zeitreise 100 Jahre zurück in die Vergangenheit - als eine dadaistische Revue. Ausgangspunkt ist die Spiegelgasse, wo 1916 zwei Revolutionen ihren Ausgang nehmen: Lenin grübelt in der Nr. 12. Wie kann der Weltkrieg zur Revolution werden? Auf der anderen Strassenseite erfinden in Zürich gestrandete Kriegsflüchtlinge die Moderne neu. Aus der totalen Vermischung aller Lebensbereiche und Ambitionen. sexueller Entgrenzung und Not, Prostitution und Überlebenswillen heraus entstehen eine antibürgerliche Lebensform und eine künstlerische Umwälzung. Und einige Menschen auf der Suche nach einem «verwandelten Dasein» fragen sich: Sind beide Revolutionen doch verwandt?

tickets@theaterneumarkt.ch +41 (0)44 267 64 64 theaterneumarkt.ch

Theater Neumarkt Neumarkt 5, CH-8001 Zürich



Diese Produktion wird unterstützt von der WALTER HAEFNER STIFTUNG und der ERNST GÖHNER STIFTUNG.

Partner des Theater Neumarkt













MIGROS Stadt Zürich Kultur